Muster: Wie Sie festlegen, wer in welche Tarifgruppe gehört

***Betriebsvereinbarung***

***zwischen***

***der Firma .....................***

***vertreten durch die Geschäftsleitung***

***und***

***dem Betriebsrat ...................***

***vertreten durch den/die Vorsitzende/n***

### *zur analytischen Arbeitsplatzbewertung*

***Vorbemerkung****: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde die männliche Sprachform bei der Formulierung dieser Betriebsvereinbarung gewählt. Personalrat und Arbeitgeber versichern, dass sie alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und andere Personen diskriminierungsfrei und gleichberechtigt behandeln werden.*

1. *Ziel der durchzuführenden Arbeitsplatzbewertungen ist es, die Einordnung in die tariflichen Lohngruppen zu vereinfachen und dadurch die betriebliche Lohngerechtigkeit zu verbessern sowie Konflikte zu vermeiden.*
2. *Die Zuordnung zu den Tariflohngruppen erfolgt allein nach den tatsächlichen Anforderungen an die anfallenden Tätigkeiten auf dem jeweiligen Arbeitsplatz, nicht nach persönlichen Merkmalen wie etwa der individuellen Leistung und Erfahrung.*
3. *Mit Hilfe der Arbeitsplatzbewertung wird der Lohn für den Arbeitswert ermittelt, der sich nach dem Schwierigkeitsgrad der am Arbeitsplatz durchzuführenden Tätigkeiten richtet. Die Anforderungen an die einzelnen Arbeitsplätze lassen sich den jeweiligen Stellenbeschreibungen entnehmen.*
4. *Die Anforderungen an den Arbeitsplatzinhaber sind nach Schwierigkeitsstufen von … bis …. zu gliedern. Die Schwierigkeitsstufen wiederum sind genau zu beschreiben und es ist festzulegen, welchen höchsten Schwierigkeitsgrad die jeweilige Anforderung überhaupt erreichen kann. Durch die Festlegung der einzelnen höchsten Schwierigkeitsstufen werden außerdem die einzelnen Anforderungen untereinander gewichtet.*
5. *Die von Geschäftsleitung und Betriebsrat zu erstellenden Beschreibungen der Schwierigkeitsstufen sind nach ihrer Fertigstellung der Betriebsvereinbarung als Anlage beizufügen.*
6. *Die Arbeitsplatzbewertungen werden durch den Ausschuss für Arbeitsplatzbewertung vorgenommen. Bildung, Zusammensetzung und Aufgaben sind in einer gesonderten Betriebsvereinbarung niederzulegen.*
7. *Der Ausschuss wird den Arbeitswertlohn für jeden einzelnen Arbeitsplatz gemäß Ziff. 3 der Vereinbarung ermitteln, um über den Vergleich aller Tätigkeiten ein objektives und aussagekräftiges Ergebnis zu erhalten.*
8. *Kann sich der Ausschuss in Einzelfällen nicht über den Arbeitswert eines Arbeitsplatzes einig werden, ist die Bewertung Aufgabe von Arbeitgeber und Betriebsrat, die bei Meinungsverschiedenheiten das Arbeitsgericht anrufen können.*
9. *Jeder einzelne Mitarbeiter erhält von der Personalabteilung schriftlich Nachricht über den persönlichen Arbeitsplatzwert und die Zuordnung zu einer tariflichen Lohngruppe.*
10. *Den Mitarbeitern steht das Recht zu, die seinen Arbeitsplatz betreffende Arbeitsplatz- oder Stellenbeschreibung und die Bewertungsermittlung einzusehen.*
11. *Arbeitnehmer, die mit der Bewertung nicht einverstanden sind, können bei der Personalabteilung binnen ... Wochen schriftlich Widerspruch einlegen.*
12. *Ändern sich der Arbeitsplatz oder die Arbeitsabläufe, ist eine Neubewertung durchzuführen.*
13. *Werden von einem Mitarbeiter gemischte Tätigkeiten verrichtet, die nicht einheitlich einer Lohngruppe zugeordnet werden können, so ist eine Wertzahl aus dem geschätzten Zeitanteil der verschiedenen ausgeübten Tätigkeiten zu ermitteln.*
14. *Sollte infolge der Arbeitsplatzbewertung der bisherige Zeitlohn unterschritten werden, wird die Differenz als Ausgleichszulage gewährt. Die Zulage kann auf zukünftige Lohnerhöhungen angerechnet werden.*
15. *Diese Betriebsvereinbarung lässt alle bisherigen betrieblichen Lohnregelungen unwirksam werden. Zuschläge und Zulagen nach dem Tarifvertrag ... werden dagegen nicht berührt.*
16. *Diese Betriebsvereinbarung tritt mit dem Tage der Unterzeichnung in Kraft und kann von beiden Seiten mit einer Frist von ... Monaten gekündigt werden.*

Unterschriften

Dieser kostenlose Download stammt aus einer Ausgabe von „**Betriebsrat heute**“.

Sollten sie noch kein Abonnent sein, können Sie Ihre **KOSTENLOSE Gratis-Ausgabe** jetzt kostenlos anfordern. Ich bin sicher: Sie werden begeistert sein!

* Ja, ich möchte „**Betriebsrat heute**“ gratis testen und von allen Vorteilen profitieren:

Ich erhalte gratis die 1. Ausgabe des 8-seitigen Informationsdienstes „Betriebsrat heute“. Kostenlos und ohne jedes Risiko – sowohl in Print als auch digital als pdf. Die Probeausgaben beider Formate darf ich in jedem Fall behalten. Ebenso darf ich die Gratis-Broschüre „So wird Ihre nächste Betriebsversammlung ein voller Erfolg“ in jedem Fall behalten. Nach Erhalt habe ich eine Ansichtszeit von 4 Wochen. Nun gibt es verschiedene Möglichkeiten

1. Beide Formate konnten mich überzeugen: Dann muss ich nichts weiter tun. Melde ich mich innerhalb der Ansichtszeit nicht beim Verlag, erhalte ich automatisch die weiteren Ausgaben zu einem Preis von 20,90 € + 10,45 € = 31,35 € pro Ausgabe + MwSt. + 2,60 € Versand. Der Informationsdienst erscheint 32 mal im Jahr. Ich kann den Bezug jederzeit zum Ende des nächsten Monats kündigen.
2. Ich möchte „Betriebsrat heute“ nur in Print oder nur digital als PDF weiter beziehen: Dann gebe ich Ihnen in diesem Fall innerhalb von 4 Wochen nach Erhalt der Ausgaben Bescheid, welche Variante ich gerne weiterbeziehen möchte. Dann beträgt der Preis für Print 20,90 € + MwSt. + 2,60 € Porto und Versand und für die digitale PDF-Version 20,90 € + MwSt. je Ausgabe. Ich kann den Bezug jederzeit zum Ende des nächsten Monats kündigen. Ich melde mich auch innerhalb der 4 Wochen nach Erhalt der Gratisausgabe, falls ich wider Erwarten keinen weiteren Bezug wünsche.

**Vorname, Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_** (BETWSANG7)

**Firma: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Straße + Nr.: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Postleitzahl: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Ort: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**E-Mail: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Telefon: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Unterschrift: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

Jetzt ausfüllen und absenden an:

* Fax: 0931-4170497
* Telefon: 0931-4170427
* Post: Praktische Medien für Betriebsräte, Winkelhausen 27, 51519 Odenthal
* E-Mail: kundenservice@praktimedia.de
* Oder auf unserer Website unter [www.praktimedia.de](http://www.praktimedia.de) bestellen.

Unser Angebot richtet sich nur an Unternehmen, Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel, freie Berufe, öffentliche oder karitative Einrichtungen, den öffentlichen Dienst und Behörden sowie Verbände oder vergleichbare Institutionen und ist ausschließlich zur Verwendung in der beruflichen bzw. gewerblich oder selbständigen Arbeit vorgesehen. Nähere Auskünfte zum Datenschutz finden Sie unter [www.praktimedia.de](http://www.praxispurmedien.de)

BET-Downl.-20/2025